

*Die übliche
Gottesdienstordnung
an Werktagen und
Sonntagen*

St. Andreas

18.00 Haus Nazareth

Montag

St. Hubertus und Raphael

8.30



St. Lambertus

9.30 Lam oder
Ther



St. Ludgerus und Martin

9.30



18.00

Dienstag

St. Andreas

8.00 Andreasschule
14tägig

15.00 Seniorenstift

3. Di im Monat
10.00 DRKHeim

18.00 Haus Nazareth

St. Hubertus und Raphael

8.30



St. Lambertus

9.30 Lam



St. Ludgerus und Martin

9.00

monatlich
15.00 Mundus

18.00 Vesper

Mittwoch

St. Andreas

7.30 Haus Nazareth

9.00

4mal jährlich M/D/M/D
7.45 MWGymnasium

monatl. im Wechsel m.
Ref.Ki. 7.45 HHGymn.

St. Hubertus und Raphael

8.00 Schule am krau-
sen Bäumchen

15.00 Adolphinum

St. Lambertus

2.+4. Mi im Monat
8.15 Ardeyschule Lam

9.30 Lam

St. Ludgerus und Martin

9.00

15.00 St. Martin

18.30 Siechenhaus-
kapelle (Domkapitel)

21.00 Abendgebet

St. Andreas

7.30 Haus Nazareth

18.30

unregelmäßig 8.00
BvS-Realschule

St. Hubertus und Raphael

8.30



St. Lambertus

1.+3. Do im Monat
8.00 Stiftssch., Ther

9.30 Ther wenn kein
Schulgottesdienst

17.30 Augustinum



1. Do im Monat
19.00 Ehrengarde Lam

St. Ludgerus und Martin

9.00 Laudes

17.30 Gebet

18.00



Donnerstag

St. Andreas

9.00

16.30 Rosenkranz im
Sen.stift St. Andreas

18.00 Haus Nazareth



St. Hubertus und Raphael

8.30



St. Lambertus

9.30 Lam

2. Fr. im Monat
16.00 BvA-Heim

4. Freitag im Monat
16.00 Arkanum I

4. Fr. im Monat
17.00 Arkanum II

17.00 Caritasstift



St. Ludgerus und Martin

1. Fr. im Monat
16.30 Euch.Anbetung

außer 1. Fr. im Monat
Rosenkranz

18.00



Freitag

St. Andreas

7.30 Haus Nazareth



18.30 VAM

St. Hubertus und Raphael



17.30 VAM

Samstag

St. Lambertus

9.30 Lam oder Ther

4mal jährl. 10.30 kfd
Lam oder Ther

16.00 am
2. Sa im Monat

17.00 VAM Ther

18.30 VAM Lam



möglich
in Lam,
Anna, Ther



St. Ludgerus und Martin



12.00 Siechenhauskap.
Mittagsgebet

18.00 VAM



St. Andreas

7.30 Haus Nazareth

10.00
(2. So FAM)



4. So im
Monat

Taufe in jeder Sonntagsmesse möglich

St. Hubertus und Raphael

11.15



monatlich als:

FAM oder mit Katechese für kleinere oder für größere Kinder

Sonntag

St. Lambertus

9.45 Ther

11.15 Lam



1. So im
Monat

1. So im Monat KiKat

2. So im Monat FAM

3.u.4.So im Monat KiKat

St. Ludgerus und Martin

8.00 JVA

9.15 Altenhofkap.(KrH)

monatl. 10.00 KleinKiGD

11.15 mit KiKat;
einmal.monatl.FAM

18.30



„Dem Gottesdienst soll nichts vorgezogen werden.“

(Regel des Hl. Benedikt)

- Es soll überall Gottesdienste geben, wenn möglich in gleicher Intensität.
- Es gibt Gottesdienste in:
 - 5 Kirchen
 - 12 Senioreneinrichtungen
 - 2 Krankenhäusern
 - JVA
 - für 10 Schulen
 - für 8 Kindergärten

- Die bei uns noch tätigen Priester können die derzeitige Gottesdienstordnung auf Dauer nicht gewährleisten.
- Die Zahl der Wortgottesdienste ist ausbaufähig.
- Die Gottesdienstordnung muß so gestaltet sein, daß die Gottesdienste auch bei Krankheit oder Urlaub stattfinden können.
- Die Gottesdienstordnung muß zeitlich so gestaltet sein, daß Organisten, Priester (...) Zeit genug haben, von Kirche zu Kirche zu gelangen.